

RICHTIG INVESTIEREN

6 SCHRITTE, WIE SIE ES BESSER MACHEN!

In der Finanzbranche sagt man, dass Verbraucher meist viel Zutrauen haben, aber wenig Zeit und Finanzwissen.

Wenn Ihnen die Beziehung zu Ihrem Geld wichtiger ist als die zu Ihrem Finanz- und Anlageberater, dann ändern Sie diese Situation.

Es ist Ihr Geld und Sie haben das Recht, dass sich nicht andere daran bereichern. Ändern Sie das nicht, werden Sie am Ende garantiert enttäuscht sein und Ihr Traum von finanzieller Unabhängigkeit bleibt ein Traum.





Peter Klima
Partner der Honorarfinanz AG

Kurz zur Honorarfinanz AG und zu mir

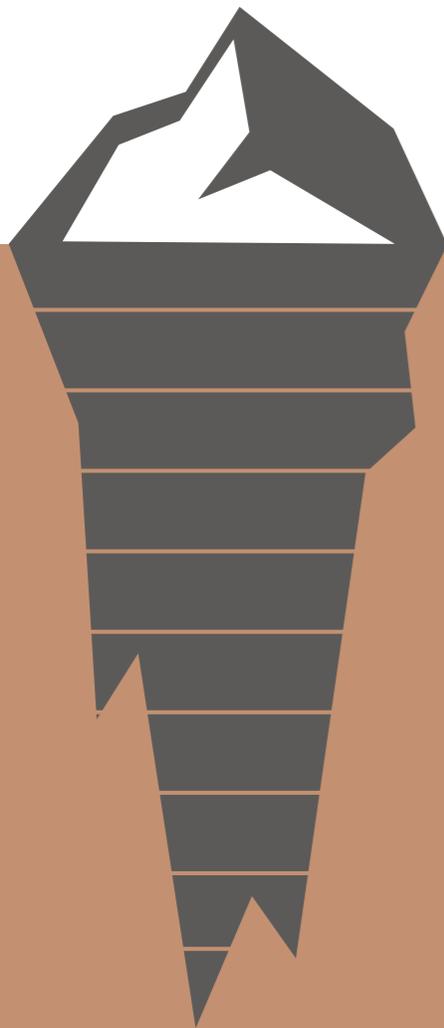
- › Seit 1998 als Finanzberater tätig
- › Institut für unabhängige Honorar-Anlageberatung
- › Zulassung als Honorar-Anlageberater unter staatlicher Bafin-Aufsicht
- › Zertifizierter Spezialist für Indexfonds / ETFs

Mich ärgert,

- › dass man Verbraucher bei Finanzthemen für **dumm verkaufen** will.
- › dass fehlendes Wissen oft gnadenlos **ausgenutzt** wird.
- › dass sie durch falsche Entscheidungen **selten viel Vermögen** aufbauen.
- › dass sie selten die Chance haben, **finanziell unabhängig** zu werden.
- › dass sie an der Situation **nichts ändern & weitermachen** wie bisher.

Was Sie über uns wissen sollten

- › Bei uns ist die Beratung **garantiert zu 100% unabhängig**.
- › Wir dürfen **keine Provisionen** von Produktgebern annehmen.
- › Unsere Aufgabe ist es, Sie **vor finanziellen Fehlern zu bewahren** und Sie vor dem Einkauf teurer und unrentabler Finanzprodukte zu schützen.
- › Wir helfen Ihnen, **finanziell unabhängig zu werden** und bilden Sie zu erfolgreichen Anlegern und Investoren aus.



Abschlusskosten

+ Provisionen

+ Verwaltungskosten

+ Depotgebühren

+ Kontoführungsgebühren

+ Risikokosten

+ Finanzierungskosten

+ Kosten für Garantien

+ Managementgebühren

+ Performance Fee

+ Transaktionskosten

Sie kennen nur einen Bruchteil der wahren Kosten.

Was Sie ganz grundsätzlich über Finanzberatung wissen sollten:

- > Sie ist eine *vermeintlich kostenfreie* Dienstleistung
- > Sie basiert vollständig auf (oft blindem) Vertrauen
- > Sie finanziert sich über hohe Produktkosten & Provisionen
- > Sie als Verbraucher kennen nur die wenigsten Kosten wirklich
- > Die Kosten sind schwer zu durchschauen und einzuschätzen
- > Die Kosten müssen Sie trotzdem zu 100% bezahlen

Diese Vorgehensweise kostet Sie Ihre finanzielle Unabhängigkeit.

Ändern Sie das - wir zeigen Ihnen wie:



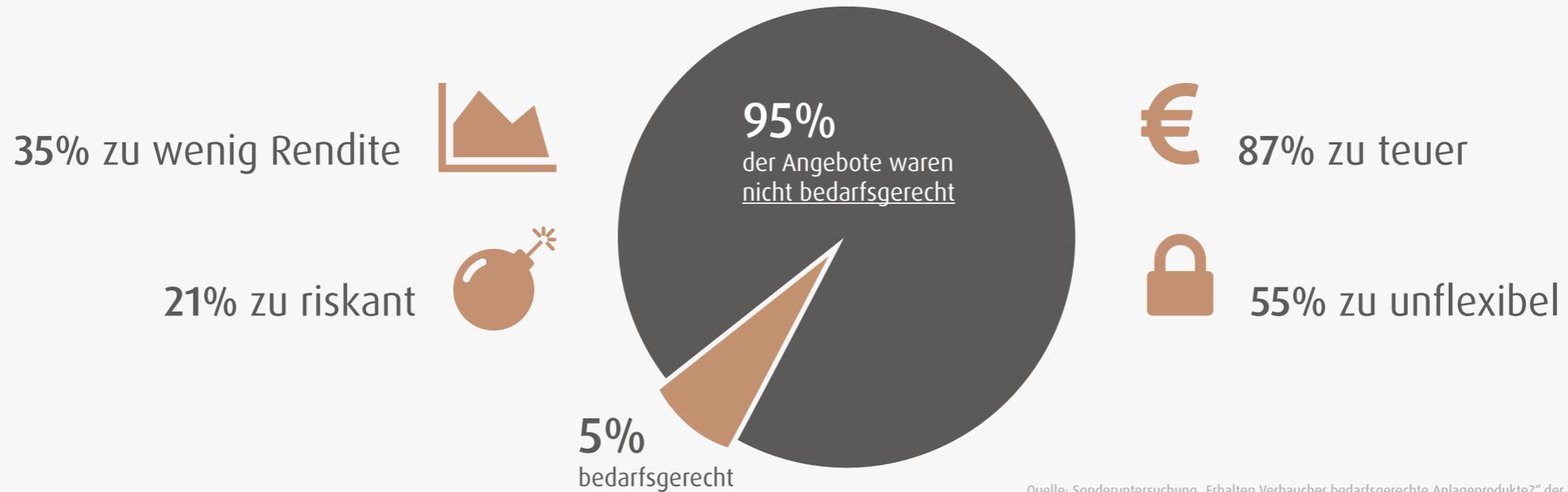
[Mehr über unabhängige Honorarberatung erfahren](#)

Hier klicken und Kennenlern-Gespräch vereinbaren.

Beratung zu Geldanlage und Altersvorsorge ist oft mangelhaft

Der Großteil der Angebote geht am individuellen Bedarf der Verbraucher vorbei.

Anlageprodukte können gleichzeitig aus verschiedenen Gründen nicht zum individuellen Bedarf eines Verbrauchers passen:



Quelle: Sonderuntersuchung „Erhalten Verbraucher bedarfsgerechte Anlageprodukte?“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg im Rahmen des Projekts Marktwächter Finanzen, gefördert durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz - Dezember 2015 [mehr dazu](#)

 **Ich möchte zu den 5% gehören!**
Hier klicken und Kennenlern-Gespräch vereinbaren.



Das Ergebnis...

Sie merken Jahre später, dass das, was Ihnen empfohlen wurde, nicht funktioniert.

...und die Folge.

Sie kündigen vorzeitig das Finanzprodukt mit erheblichen Verlusten und sind enttäuscht.



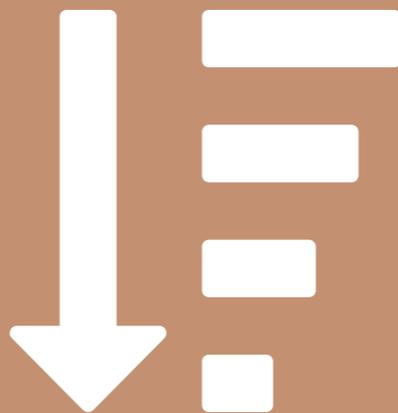
Mit dieser Vorgehensweise werden Sie Ihren Traum von finanzieller Unabhängigkeit im Alter selten erreichen. Andere werden an Ihnen verdienen und Sie werden mit Ihrem Geld nicht das schaffen, was ganz einfach möglich gewesen wäre.

Mit diesem E-Book zeigen wir Ihnen, wie Sie das teure Spiel gegen die Finanzbranche gewinnen und zu den 5% gehören, die die richtigen Entscheidungen getroffen haben.

Wir garantieren, dass Sie mit diesen Informationen Ihre finanziellen Ziele erreichen und eine positive Investment-Erfahrung machen.



Die 6 Schritte zu einer positiven Finanz- und Investmenterfahrung



1. Kosten senken

Niedrige Kosten sind entscheidend für den Investment-Erfolg

- ✓ Kosten senken
- ✓ Effiziente Lösungen nutzen
- ✓ Mehr Rendite erreichen

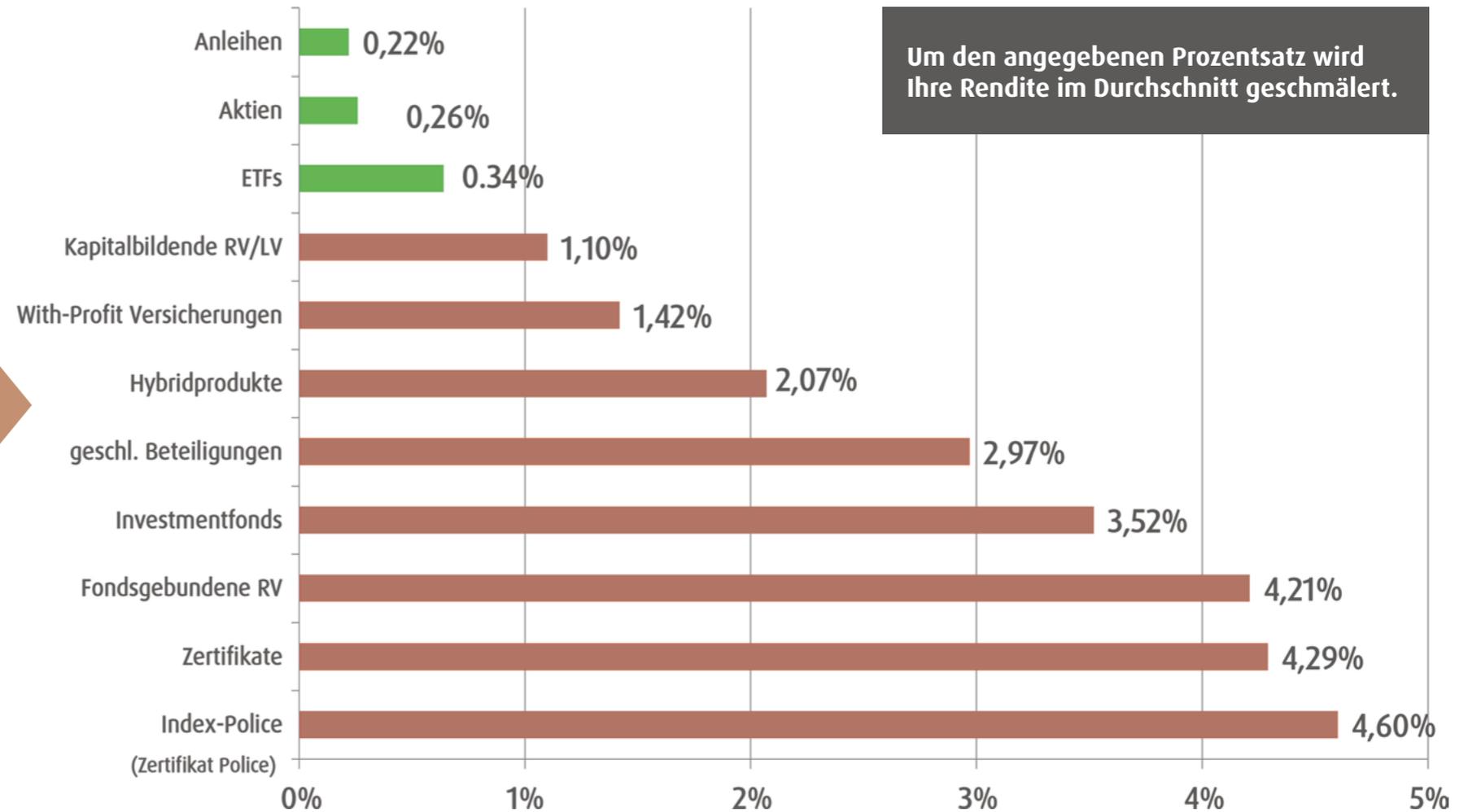
Kaufleute wissen: Der Gewinn liegt im Einkauf.

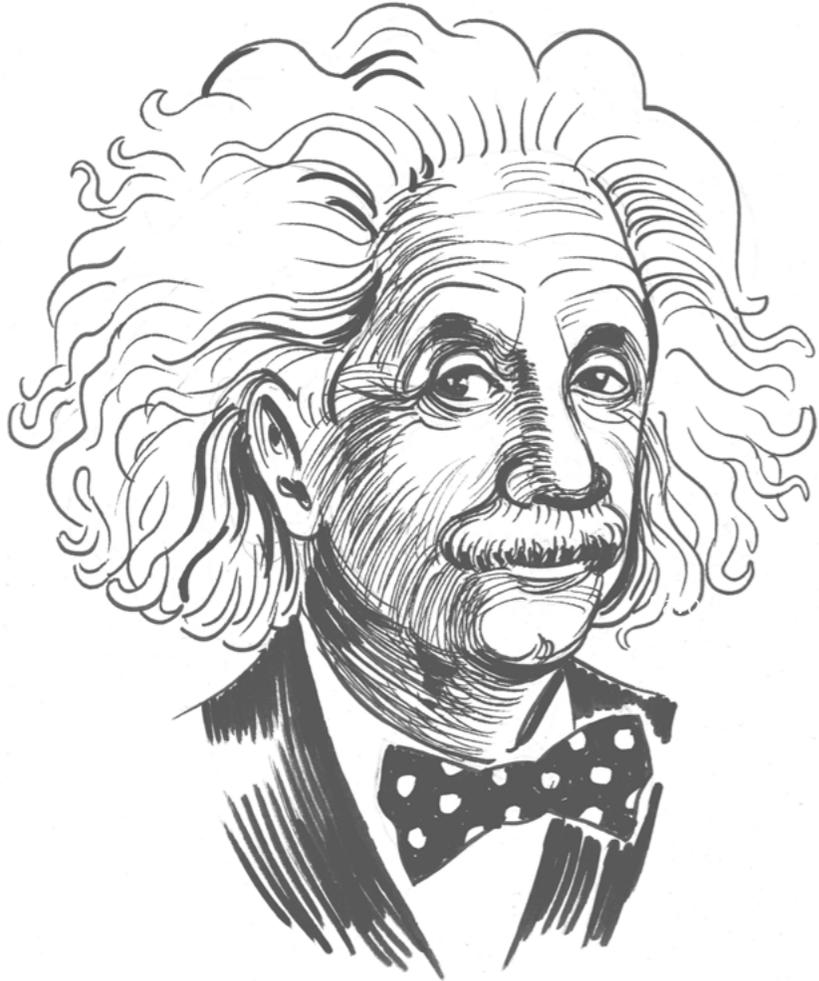
Das gleiche gilt auch für Finanzprodukte, die Sie für Ihre Altersvorsorge und Geldanlage einkaufen. Je weniger Kosten die Produkte haben, desto mehr Rendite bleibt Ihnen. Dabei geht es hier nicht um wenige Euro, sondern in der Regel um über 100.000 Euro an Kosten, die sich über die Jahre ansammeln und die Sie mit Ihrem Geld bezahlen.



Die Kosten des Investments sind entscheidend für Ihren Erfolg.

In welches dieser Produkte zahlen Sie Ihr Geld ein?





„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu belassen und zu hoffen, dass sich etwas ändert.“

Albert Einstein

Wir sehen sehr oft, dass Verbraucher ihr Geld vor allem in teure Vorsorgeversicherungen, wie zum Beispiel fondsgebundene Rentenversicherungen, einbezahlen.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum Ihr Berater Ihnen das empfohlen hat? Das können Sie sich mittlerweile selbst beantworten.

Unsere Empfehlung deshalb:

- ✓ Trennen Sie sich von teuren Verträgen
- ✓ Prüfen Sie, ob Sie Ihren Vertrag rückwirkend widerrufen können
- ✓ Investieren Sie in Zukunft ohne teure Produkthülle

Standardprodukt vs. Nettoprodukt

Lassen wir Zahlen sprechen.

Sie möchten z. B. **monatlich 500 Euro für Ihre Altersvorsorge** ansparen und entscheiden sich für eine fondsgebundene Rentenversicherung. Die **Ansparzeit beträgt 32 Jahre**. Sie haben die Möglichkeit in ein teures Standardprodukt Ihr Geld anzusparen oder in ein kosteneffizientes Nettoprodukt*.

	Standardprodukt	Nettoprodukt*
Markttrendite vor Kosten	6 %	6 %
Versicherungskosten		
./.. Abschlusskosten	0,30 %	0,00 %
./.. Verwaltungskosten	0,60 %	0,20 %
./.. Anlagekosten	0,30 %	0,30 %
Gesamtkosten	1,20 %	0,50 %
Fondskosten		
./.. Gesamtkosten TER	1,50 %	0,20 %
./.. Transaktionskosten	0,80 %	0,10 %
./.. sonstige Kosten	0,50 %	0,00 %
Gesamtkosten	2,80 %	0,30 %
Honorar	0,00 %	0,30 %
Rendite nach Kosten	2,00 %	4,90 %

Ertragsverlust durch Standardprodukt: - 192.622 Euro

Im Vergleich zu einem kosteneffizienten Nettoprodukt **verlieren Sie** durch ein Standardprodukt **192.622 Euro** durch hohe Produktkosten und gefährden somit Ihre Altersvorsorge.

Ganz gleich ob Sie monatlich einen Betrag sparen oder einmalig ein Kapital anlegen möchten: Gerade die Kosten einer Geldanlage sind ausschlaggebend für den Anlageerfolg – **je niedriger, desto besser**.



Ablaufleistung nach Kosten

* Nettoprodukt - ein Altersvorsorgeprodukt ohne Abschluss- und Vertriebskosten sowie geringen laufenden Vertragskosten.



Falls Sie jetzt mit Ihren bestehenden Verträgen unsicher sind, dann bieten wir Ihnen an, diese zu prüfen:

- ✓ Rentabilitätsprüfung vorhandener Versicherungs- und Anlageprodukte
- ✓ Handlungsempfehlungen zur Optimierung
- ✓ Kostensenkung um bis zu 50%
- ✓ Ertragssteigerung um bis zu 100%



Ich möchte meine Verträge prüfen lassen

Hier klicken und Kennenlern-Gespräch vereinbaren.

Oder kontaktieren Sie uns jetzt per E-Mail und Telefon:

☎ 02366 / 49 32 200

✉ p.klima@honorarfinanz.ag



2. Rational investieren

Fehler vermeiden, prognosefrei investieren

- ✓ Prognosefrei investieren
- ✓ Auf Manager verzichten
- ✓ Aktivitäten vermeiden

Man kann noch so viel Geld verdienen - wenn man dieses Geld falsch investiert & anlegt, wird man seine finanziellen Ziele nicht erreichen. Investieren hat nichts mit Emotionen und Spekulieren zu tun. Investieren ist eine rationale und überlegte Handlung. Dabei spielt das richtige Verhalten eine entscheidende Rolle. Wer seine Emotionen nicht im Griff hat, wird keinen Erfolg haben und am Ende enttäuscht sein.



Wie wollen Sie in Zukunft Ihr Geld investieren?

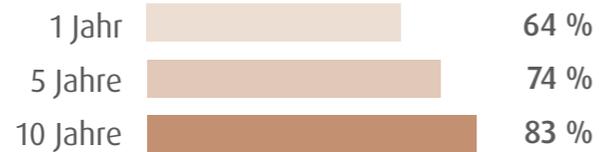
Aktiv mit Prognosen oder passiv prognosefrei?

	Investieren: klassisch, aktiv	Investieren: wissenschaftlich, passiv
Ziel	Den Markt schlagen – überdurchschnittliche Renditen erzielen	Die Marktrendite, abhängig vom persönlichen Risikoprofil, bei möglichst geringen Kosten erreichen.
Ansatz/Strategie	Spekulativ: Fondsmanager oder Anleger praktiziert Stock-Picking oder Market-Timing (geht Wetten gegen den Markt ein)	Investierend: In den Gesamtmarkt investieren auf Basis globaler Diversifikation und einer Buy-and-Hold-Strategie
Transaktionskosten und Steuern	Hoch	Niedrig
Anhänger / Unterstützer	Banken, Fondsgesellschaften, fast alle Vermögensberater, Finanzmedien	Kapitalmarktforschung, einige wenige spezialisierte Gesellschaften und Universitäten, Honorarberater
Renditeverlust durch Kosten	ca. 2 bis 5 % pro Jahr	ca. 0,5 % pro Jahr

Verheerende Performance aktiv gemanagter Fonds

Anteil der aktiv gemanagten Fonds, die hinter dem Index zurückgeblieben sind.

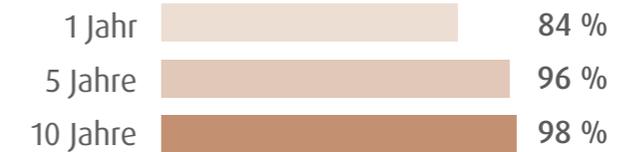
Anlageuniversum Deutschland



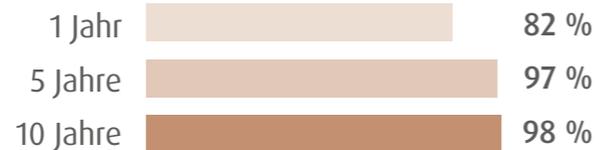
Anlageuniversum Europa



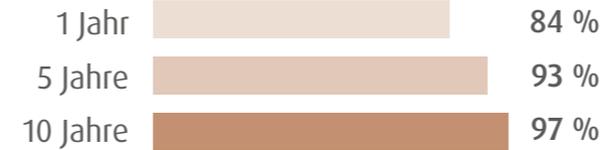
Anlageuniversum USA



Anlageuniversum Global



Anlageuniversum Schwellenmärkte



(Quelle: S&P)



„Meiner Meinung nach sind Märkte ziemlich effizient. Es gibt nur sehr wenig empirische Evidenz dafür, dass Fondsmanager, Privatanleger oder selbsternannte Propheten den Markt schlagen können, indem sie einzelne Aktien auswählen, also **stock picking** betreiben.“

Eugene Fama
Ökonomie-Nobelpreisträger



„So leid es mir für die Herren Fondsmanager auch tut - seit den 60er Jahren haben erst ich und dann viele meiner Studenten stets aufs Neue nachgewiesen: Niemand ist schlauer als der Markt.“

Eugene Fama

Ökonomie-Nobelpreisträger Eugene Fama im F.A.Z.-Interview, 2015

Foto: [Bengt Nyman](#), CC BY 2.0, 7. Dezember 2013

Anleger und Fondsmanager scheitern regelmäßig

- beim Versuch, den richtigen Zeitpunkt zum Kaufen oder zum Verkaufen zu finden.
(engl. *market timing*)
- beim Versuch, die momentan ‚richtigen‘ Wertpapiere/Märkte zu finden.
(engl. *stock picking*)



Mehr über wissenschaftliches Investieren

Hier klicken und Kennenlern-Gespräch vereinbaren.



3. Regeln des Investierens kennen

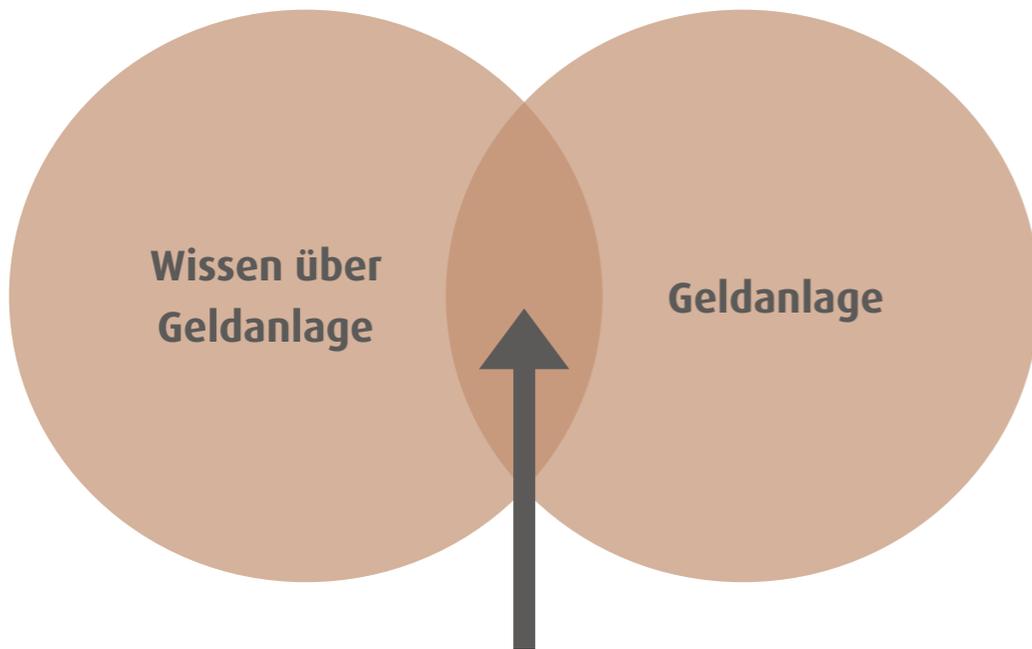
Mit einem vernünftigen Investmentplan und der richtigen Strategie zum Ziel

- ✓ Wissenschaftlich investieren
- ✓ Die Regeln kennen
- ✓ Investieren lernen

Erfolgreiches Investieren ist keine Kunst.

Die meisten Erkenntnisse basieren auf der Kapitalmarktforschung. Diese kann man sich als Anleger zu Nutze machen.

Dennoch müssen Regeln eingehalten werden. Nur dann wird eine positive Investementenerfahrung möglich.



Sehr große Chance, Ihre privaten und finanziellen Ziele zu erreichen.

Investieren Sie nach den Erkenntnissen der Kapitalmarktforschung

Werden Sie zum Investor und nicht zum Spekulant.

So wie in vielen anderen Branchen, gibt es auch im Bereich der Finanzen fundierte wissenschaftliche Erkenntnisse. Diese weisen Anlegern den Weg des erfolgreichen Investierens. Jahrzehntelange Kapitalmarktforschung zeigt Anlegern, wie sie sich zum erfolgreichen Investor entwickeln können.

Dabei geht es nicht um das Spekulieren mit Einzelaktien oder sonstigen Instrumenten, sondern um das Investieren am gesamten globalen Kapitalmarkt. Mit diesem Wissen haben Anleger die besten Chancen ihre finanziellen Ziele zu erreichen - und das ohne Banken und Versicherungen.

Die wichtigsten Erkenntnisse haben wir für Sie auf der folgenden Seite zusammengestellt.

Wissenschaftlich fundiertes Investieren

Sie sind in guter Gesellschaft.



Harry M. Markowitz – Moderne Portfolio Theorie

Nobelpreis 1990

Geburt der modernen Finanzwissenschaft
Entwickelt mathematische Erklärung für Risikoreduktion
Unterscheidet Aktienrisiko von Portfoliorisiko
» **Diversifikation senkt Risiko**

1952



Merton Miller – Cost of Capital

Nobelpreis 1990

Unternehmen können nur auf zwei Arten Kapital beschaffen
Kapitalkosten einer Firma = Erwartete Anlagerendite
» **Risiko & Rendite sind untrennbar miteinander verbunden**

1961



William F. Sharpe – Capital Asset Pricing Modell

Nobelpreis 1990

Definiert Risiko als Volatilität gegenüber dem Markt
Unterscheidet bezahltes von unbezahltem Risiko
Optimales Portfolio ist das wertgewichtete Gesamtuniversum
» **Die „Aktiv versus Passiv“ Debatte beginnt**

1964



Eugene Fama & Ken French – Das 3 Faktoren Modell

Nobelpreis 2013

CAPM um die Faktoren small und value erweitert
Modell erklärt über 90% der Varianz der Renditen
Akademischer Standard
» **Höhere Renditen durch Eingehen höherer Risiken**

1992

Die 7 Regeln des erfolgreichen Investierens

Aufgestellt vom Urvater der Indexfonds John Bogle

1. Sie müssen investieren

Das größte Risiko mit dem sich Investoren konfrontiert sehen ist nicht kurzfristige Volatilität, sondern vielmehr die Gefahr keine ausreichende Rendite auf ihr Kapital zu erwirtschaften, während es sich anhäuft.

2. Die Zeit ist Ihr Freund

Investieren ist eine vortreffliche Gewohnheit, mit der man am besten früh beginnt. Genießen Sie die Magie des Zinseszinses. Selbst moderate Investitionen in den frühen 20ern können erstaunliche Höhen erreichen, wenn man ein ganzes Leben Zeit hat.

3. Der Impuls ist Ihr Feind

Emotionen haben in einer Anlagestrategie nichts verloren. Haben Sie rationale Erwartungen an zukünftige Renditen und ändern Sie diese nicht aufgrund vorübergehender Launen und Gerüchten der Wall Street. Vermeiden Sie es, nach augenscheinlich „einmaligen Einsichten“ zu handeln, die in Wirklichkeit Millionen andere auch haben.

4. Grundlegende Mathematik hilft

Die Nettorendite Ihres Portfolios ist schlicht die Bruttorendite abzüglich der Kosten, die sie verursachen oder die Ihnen verursacht werden. Halten Sie Investmentkosten niedrig, denn das Joch der Kosten kann das Wunder des Zinseszinses leicht zerstören.

5. Halten Sie es einfach

Grundlegendes Investieren ist einfach - eine Balance zwischen Aktien, Anleihen und Bargeldreserven; eine diversifizierte Auswahl von durchschnittlichen und hochwertigen Wertpapieren; ein Kompromiss zwischen Risiko, Rendite und (wie zuvor) Kosten.

6. Vergessen Sie niemals die Rückkehr zum Mittelwert

Die starke Performance eines Investmentfonds wird sehr wahrscheinlich zum Aktienmarktdurchschnitt zurückkehren - und oft sogar noch darunter. Denken Sie an den biblischen Spruch: „So werden die Letzten die Ersten sein und die Ersten die Letzten.“

7. Halten Sie den Kurs

Ganz egal was an den Märkten passiert, bleiben Sie bei Ihrer Anlagestrategie. Die Strategie zur falschen Zeit zu wechseln kann der fatalste Fehler sein, den Sie als Anleger je machen werden.

Fragen Sie einfach Investoren, die einen signifikanten Anteil ihres Portfolios in Bargeld verwandelt haben als die Krise ihren Höhepunkt erreicht hat, nur um dann den bisher achtjährigen Bullenmarkt ganz oder teilweise zu verpassen. „Halte den Kurs“, das ist der wichtigste Rat den wir Ihnen geben können.

Den kompletten Artikel von John Bogle können Sie im Financial Analysts Journal nachlesen. [mehr dazu](#)



4. Risikobereitschaft

Legen Sie das Rendite-/Risikoverhältnis fest.

- ✓ Welcher Risikotyp bin ich?
- ✓ Was sind meine Ziele?
- ✓ Wieviel Zeit habe ich?

Wenn man Renditen erzielen will, muss man bereit sein, Risiken einzugehen. Kapitalmärkte belohnen Investoren langfristig immer dafür. Risiko und Rendite sind untrennbar miteinander verbunden. Die Aufgabe des Investors ist es, seine persönliche Risikobereitschaft exakt zu definieren. Das macht man, indem man das Verhältnis zwischen risikobehafteten Anlageklassen (Aktien/Rohstoffe) zu risikoarmen Anlageklassen definiert. Je höher das Risiko, desto höher ist die langfristige Rendite.



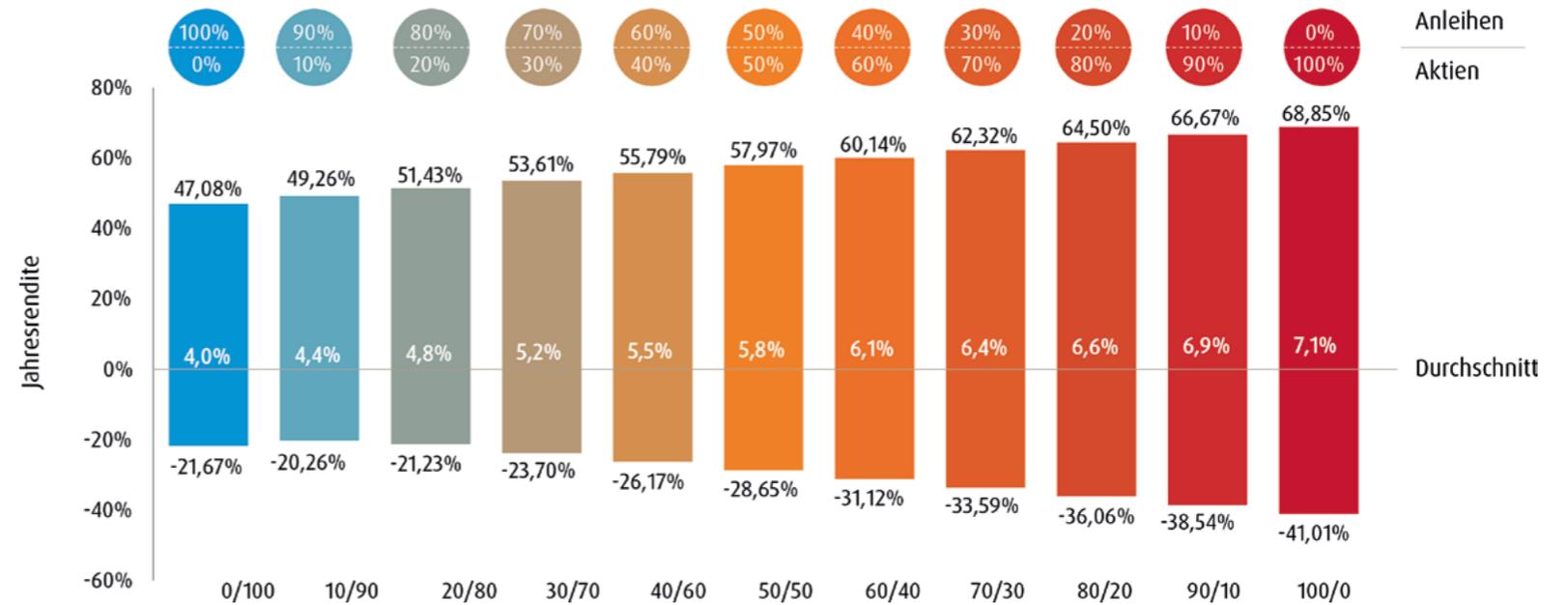
Hier klicken und Stress-Test anfordern

Hier klicken und Stress-Test durchführen



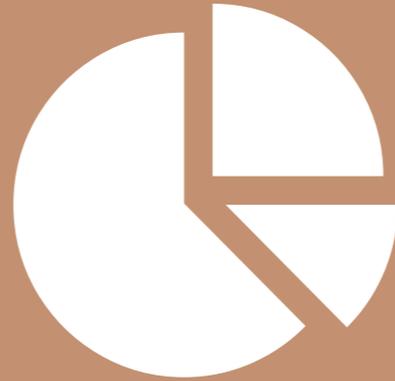
Risiko- und Ertragsmessung anhand empirischer Berechnungen

Mehr Risiko, mehr Rendite... langfristig



Die Risikobereitschaft entscheidet am Ende über den Anlageerfolg. Welchen maximalen Kapitalverlust können Sie als Investor zwischenzeitlich verkraften? Wie hoch soll der Anteil „Weltportfolio“ sein, wie viel soll in risikoarme Anlageklassen investiert sein?

Anmerkungen zur Grafik: Gibt die maximalen und minimalen Erträge des Kalenderjahres sowie die durchschnittliche jährliche Rendite von 1901-2019 für verschiedene Aktien- und Anleihenzuteilungen an, die jährlich neu ausbalanciert werden. Aktienrenditen werden durch den DMS World Equity Total Return Index von 1901 bis 1969 und danach durch den MSCI World Index dargestellt. Die Erträge aus Anleihen werden von 1901 bis 1999 durch den DMS World Bond Total Return Index und danach durch den Bloomberg Barclays Global Aggregate Index (in Euro abgesichert) repräsentiert. Die Renditen sind in Euro (D-Mark vorher), mit reinvestierten Erträgen, bis zum 31. Dezember 2019. Quelle: Vanguard.



5. Anlagestrategie wählen

Weltportfolio richtig gestalten

- ✓ Anlageklassen wählen
- ✓ Indizes definieren
- ✓ ETFs auswählen

Die Anlagestruktur ist zu 90% für die Rendite verantwortlich.

Wie kombiniere ich Aktienmärkte, Rohstoffe und Anleihen? Wichtig dabei ist eine Aufteilung auf die globalen Märkte. USA, Schwellenländer, Europa und Pacific sind richtig zu strukturieren. Im Nachgang müssen die passenden Indizes gewählt werden. S&P 500, MSCI Europe etc. – entscheidend ist, dass die Indizes so breit und komplett wie möglich die Märkte abbilden. Am Ende müssen die passenden Indexfonds, die ETFs, ausgewählt werden. Sie sollten physisch, kostengünstig, großvolumig und richtig strukturiert sein.



Indexfonds
sind günstig,
aber nicht nur das.

Das sagt auch die
Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg.



Hohe Verfügbarkeit



Hohe Sicherheit - gesetzlich reguliert



Deutliche Transparenz



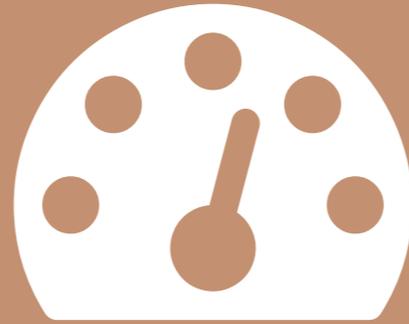
Geringe Kosten



Breite Risikostreuung



Auch für kleine Vermögen geeignet



6. Portfolio im Blick behalten

Das Portfolio mit ruhiger Hand managen

- ✓ Regelmäßiges Rebalancing
- ✓ Diszipliniert bleiben
- ✓ Investiert bleiben

Die Kunst des erfolgreichen Investierens liegt in der Führung mit ruhiger Hand.

Die regelmäßige Anpassung Ihres Portfolios an die ursprüngliche Risikoaufteilung ist wichtig. Immer investiert zu bleiben und keinen aktiven Eingriff ins Portfolio tätigen - dazu gehört viel Disziplin. Nur wer diese Regeln befolgt, wird am Ende eine positive Investmenterfahrung machen.



Märkte belohnen Disziplin

Wertwachstum eines Euros – MSCI World Index (Nettodiv.), 1970–2019



„Wir müssen nicht schlauer sein als der Rest. Wir müssen disziplinierter sein als der Rest.“

Warren Buffet
US-amerikanische Investoren-Legende
& Unternehmer

Die Daten in der Tabelle „Wertwachstum eines Euros“ sind hypothetisch und unter Annahme einer Thesaurierung der Renditen, jedoch ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten oder Steuern. Die Grafik dient nur zu Illustrationszwecken und stellt kein tatsächliches Investment dar. Die Wertentwicklung kann aufgrund von Währungsschwankungen fluktuieren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. In EUR.

Diese Ereignisse sollen nicht als Erklärung für die Marktentwicklung dienen. Stattdessen sollen sie als Erinnerung dazu dienen, dass Anleger Tagesereignisse aus einer langfristigen Perspektive betrachten sollten und Investmententscheidungen nicht rein basierend auf Neuigkeiten treffen. MSCI Daten © MSCI 2020, alle Rechte vorbehalten. Man kann nicht direkt in Indizes investieren. Ihre Wertentwicklung enthält daher nicht die mit der Verwaltung eines tatsächlichen Portfolios verbundenen Kosten.



Richtiges Investieren
ist keine Kunst.

Lesen Sie die
richtigen Bücher:
Öffentlich zugängliches
Wissen & gesunder
Menschenverstand





Mein Angebot für Sie

Ein 30-minütiges Telefonat, in dem Sie mir Ihre konkrete Situation und Ihre Wünsche nennen. Sie bekommen bereits hier schon viele nützliche Infos und Tipps.

Ob wir im Anschluss ins Geschäft kommen, entscheiden Sie selbst und nur dann, wenn Sie einen Mehrwert aus unserem Telefonat erkennen.

Werden Sie jetzt aktiv



Ich möchte ein 30-minütiges Strategie-Gespräch

Hier klicken und Kennenlern-Gespräch vereinbaren.

☎ 02366 / 49 32 200

✉ p.klima@honorarfinanz.ag

Ihr Peter Klima

Impressum

Angaben gemäß § 5 TMG:

Sitz der Hauptverwaltung:
Honorarfinanz AG
Amalienbadstraße 41
76227 Karlsruhe

Tel: +49 721 / 988 995 - 10
Fax: +49 721 / 988 995 - 29
E-Mail: info@honorarfinanz.ag
Web: www.honorarfinanz.ag

Sitz der Gesellschaft: Karlsruhe

Registereintrag:
Eintragung im Handelsregister
Registergericht: Mannheim
Registernummer: HR B 718221

Vertreten durch den Vorstand:
Davor Horvat

Erlaubnis zum Erbringen von Finanzdienstleistungen nach §32 KWG

Die Honorarfinanz AG verfügt über die Erlaubnis, Finanzdienstleistungen der Anlageberatung (§1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 1a KWG) und Anlagenvermittlung (§1 Abs.1a Satz 2 Nr. 1 KWG) zu erbringen, ist damit ein eigenständiges Finanzdienstleistungsinstitut und wird bei der Bafin unter der ID 138885 geführt.

Registrierungs- und Aufsichtsbehörde:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht BaFin
E-Mail: poststelle@bafin.de
Internet: www.bafin.de

Eintragung in das Honorar-Anlageberaterregister nach §36c Wertpapierhandelsgesetz

Die Honorarfinanz AG ist mit Bescheid vom 03. Dezember 2015 in das Honorar-Anlageberaterregister (abrufbar unter www.bafin.de) eingetragen worden und erbringt in ihrer Hauptniederlassung ausschließlich die Honorar-Anlageberatung.

Bildnachweise:
Seite 1: [Chaliya/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com)
Seite 6: [lassedesignen/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com) + [fizkes/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com)
Seite 10: [alexblacksea/Shutterstock.com](https://www.shutterstock.com)